



Rom ist eine Reise wert

Der Bezirk Gmunden besuchte die „Ewige Stadt“ Rom.

Nach dem Start um 4 Uhr in Laakirchen wurden auf dem Weg nach Gosau alle 36 Mitreisenden aufgenommen. Um etwa 20 Uhr erreichten wir unser 4*-Hotel Caravel in Rom. Am Morgen umrundeten wir zuerst das Kolosseum. Der weitere Spaziergang durch die Antike gab uns einen Überblick über das Forum Romanum, dann führte uns der Weg zur Spanischen Treppe. Das nächste Highlight war der imposante Trevi-Brunnen, eine unüberschaubare Besuchermenge drängte sich auch hier in den Gassen um dieses Kleinod der Baukunst. Schließlich wanderten wir durch das politische Zentrum zum Pantheon. Der Rundgang endete auf der Piazza Navonna. Der nächste Tag begann mit dem Besuch des Peterdoms,

der größten Basilika der Weltchristenheit. Nachmittags wurden noch vier große Basiliken, außerhalb des Vatikans besichtigt. Unter anderen die Giovanni di Laterano, dem ehemaligen Sitz des Papstes, mit der Heiligen Treppe.

Der nächste Morgen führte uns hinaus in die Albaner Berge zum Castell Gandolfo, der Sommerresidenz des Papstes. Weiter ging es nach Frascati, der kleinen Stadt in der berühmten Weißweingegend, wo wir in einer Taverna, beim Mittagessen, verschiedene Jahrgänge verkosteten. Schließlich besuchten wir noch den Ort Nemo, am gleichnamigen Kratersee gelegen. Ein dickes Lob hat sich unser Chauffeur Thomas verdient, der uns ruhig und sicher durch Italien und Rom führte.